

## Workshop Kollegiale Fallberatung

ONLINE AKADEMIE  
19. Februar 2022, 11 Uhr



pioneers of education

ONLINE  
BILDUNGSGIPFEL/22

*Heile Schule, heile Welt.*

11.-19. FEB 2022

 ONLINE AKADEMIE  
HELGA BREUNINGER STIFTUNG



## Agenda

10:00 – 10:05 Uhr	Begrüssung & Agenda
10:05 – 10:10 Uhr	Check-in
10:10 – 10:25 Uhr	Methodenvorstellung „Kollegiale Fallberatung“
10:35 – 10:40 Uhr	<b>Pause</b>
10:40 – 11:25 Uhr	Durchführung kollegiale Fallberatung
11:25 – 11:40 Uhr	Auswertung kollegiale Fallberatung
11:40 – 11:45 Uhr	Check-out & Verabschiedung

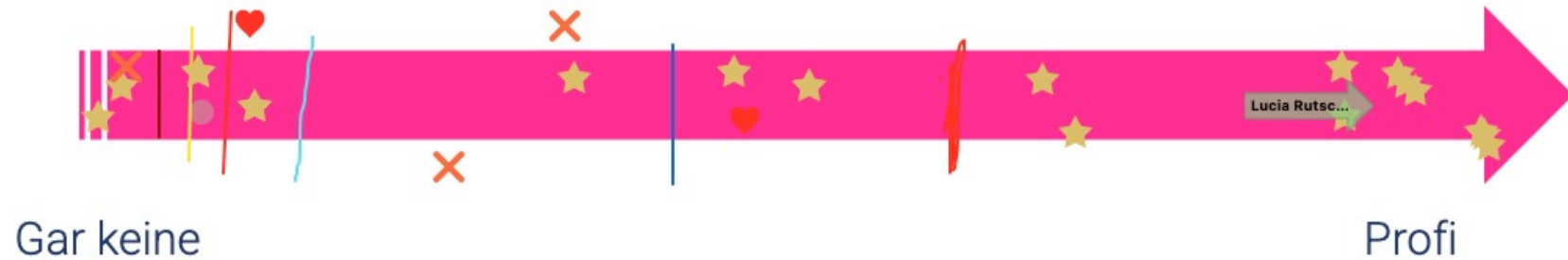
## Check-In

Wie geht's Dir, wie kommst Du heute hier an?



## Check-In

Wie viel Erfahrung hast Du mit kollegialer Fallberatung?



## Kollegiale Fallberatung

- Kollegiale Beratung ist ein Beratungsgespräch in einer selbstgesteuerten Gruppe gleichberechtigter Mitglieder mit festgelegten Rollen.
- Die Gruppe berät jeweils ein Mitglied der Gruppe nach einem definierten Vorgehen.
- Ziel der Beratung ist es, Lösungen für eine Frage oder ein Problem aus dem beruflichen Alltag zu entwickeln oder die Ratsuchenden bei der Bewältigung schwieriger Situationen zu helfen.
- „Kolleg:innen“ / Beruflich Gleichgestellte/Peers suchen gemeinsam nach Lösungen für ein konkretes Problem
- Der/Die „Fallgeber:in“ schildert den „Beratern“ die Situation und lässt sich von diesen beraten. Die Berater müssen dabei nicht direkt mit dem Fall zu tun haben.

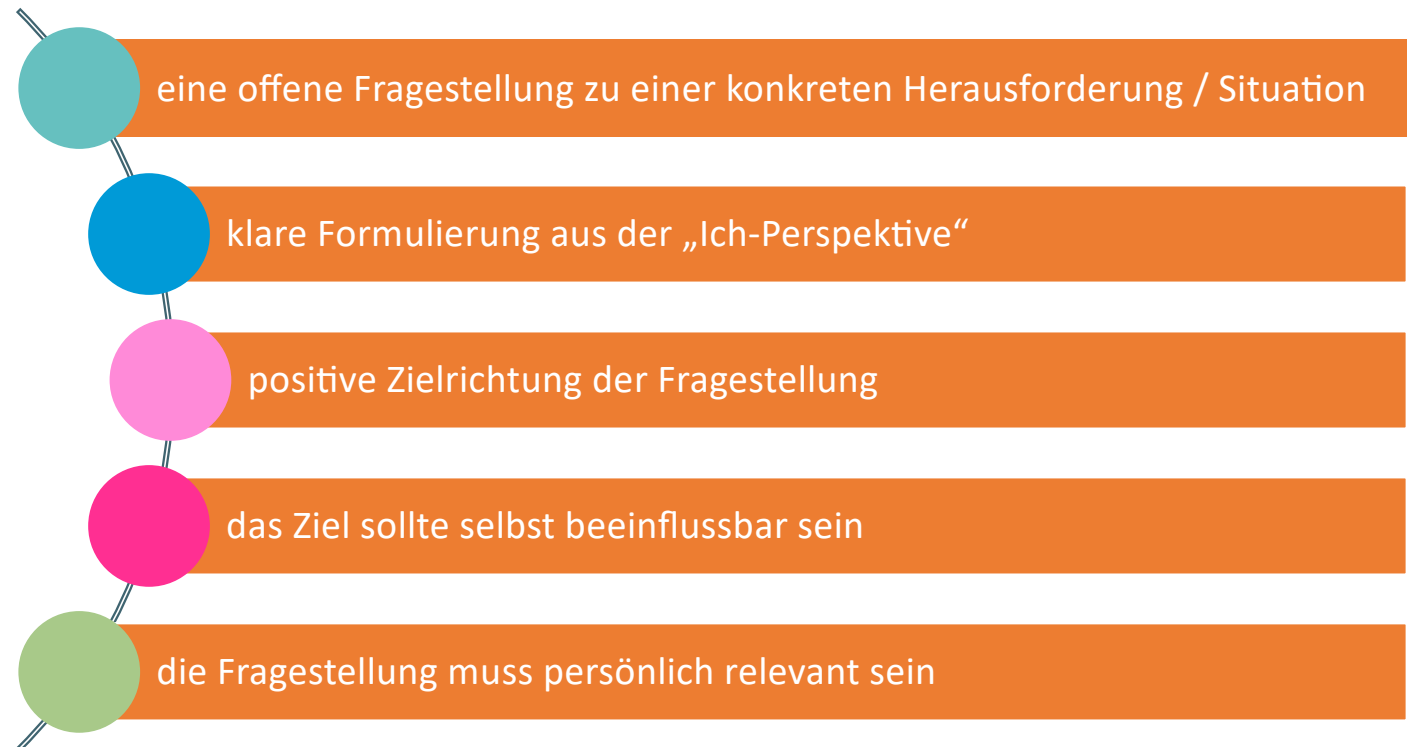
Quelle: <https://www.projektmagazin.de/methoden/kollegiale-beratung-ablauf>

## Vorteile der kollegialen Fallberatung

- Beratung in einer bestehenden Gruppe (z.B. Team, Kollegium, Freundeskreis...)
- Keine/wenig Vorbereitung notwendig
- Braucht wenige Ressourcen
- Jede/r kann sich einbringen: keine besondere Erfahrung als Berater\*in notwendig



## Voraussetzungen für die kollegiale Fallberatung



Quelle: <https://www.denkmodell.de/kollegiale-fallberatung-denkmodell-methodenkoffer/>



## Bestandteile für eine erfolgreiche kollegiale Beratung

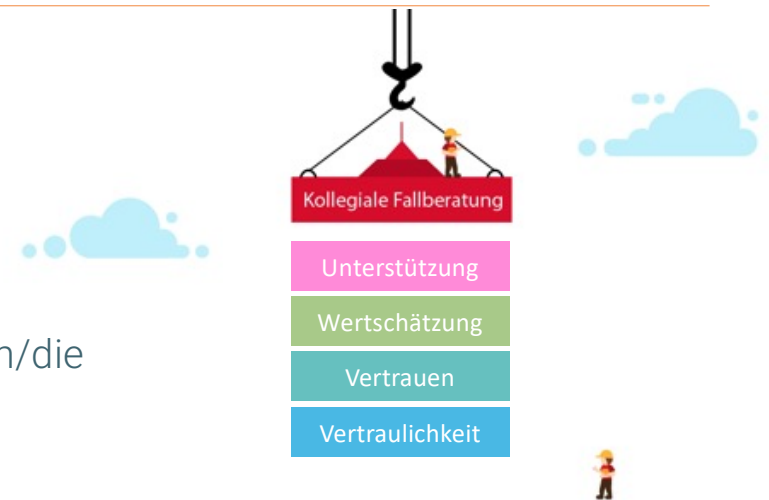




# Kollegiale Fallberatung

Vier Bestandteile für eine erfolgreiche kollegiale Beratung:

- **Unterstützung:** Die Berater\*innen bemühen sich ernsthaft darum, den/die Fragesteller\*in zu unterstützen.
- **Vertrauen:** Wenn sich die Teilnehmer\*innen vertrauen, können sie miteinander offener sprechen.
- **Wertschätzung:** Wechselseitige Wertschätzung fördert das Vertrauen und damit die Offenheit.
- **Vertraulichkeit:** Die Teilnehmer\*innen versichern sich gegenseitig, über Inhalt und Ablauf Verschwiegenheit nach außen zu wahren.



## Casting / zu besetzende Rollen



- **Fragesteller\*In:**

Die Fragesteller\*in spricht ein Thema, eine Situation oder einen Fall in der Gruppe an, für welchen er/sie beraten werden möchte.



- **Moderator\*in:**

Der/die Moderator\*in leitet die Gruppe durch die verschiedenen Phasen der kollegialen Beratung an und achtet auf die Regeln (ggf.: achtet auf die Zeit und schreibt mit).



- **Kollegiale Berater\*innen:**

Die übrigen Teilnehmer\*innen nehmen die Rolle von Berater\*innen ein. Sie hören aufmerksam zu, stellen Verständnisfragen und bringen ihre Gedanken und Ideen ein.



- **Ggf. Zeitwächter\*in / Sekretär\*in**

der/die Zeitwächter\*in achtet auf die Zeit. Der /die Sekretär\*in schreibt v.a. in der Ideenphase mit. Beide Aufgaben können bei einer oder unterschiedlichen Personen liegen.


# Ablauf

FragestellerIn		BeraterInnen
<b>Was ist das Problem?</b>		
Fragestellerin schildert die Situation	1 ➡	
Fragestellerin antwortet direkt	2 ⬅	Folgendes ist mir noch nicht verständlich, BeraterInnen fragen
<b>Betrachten und Erweitern des Problems</b>		
	3 ⬅	Ideen und Gedanken zu Ursachen und Zusammenhängen (Leiterin schreibt mit)
Was spricht mich davon an? Eine konkrete und genaue Fragestellung ist wichtig!	4 ➡	(Leiterin unterstreicht die von der Fragestellerin genannten Punkte)
<b>Auf der Suche nach Lösungen</b>		
	5	Einzelarbeit: Lösungsideen notieren
	6 ⬅	Brainstorming - alles, was notiert wurde und sonst noch einfällt (Leiterin schreibt mit)
<b>Entscheiden und abschließen</b>		
Folgende Ansätze empfinde ich als erfolgversprechend. Ich nehme mir vor...	7 ➡	(Leiterin unterstreicht)


## Grundregeln der Ideensammlung und Beratungsphase



Quantität vor Qualität



Jede Idee ist erlaubt  
und wird nicht  
diskutiert.



Ideen können  
aufgegriffen und  
weiterentwickelt  
werden.



Keine Kritik oder  
Killerphrasen

## Was ist das Problem?

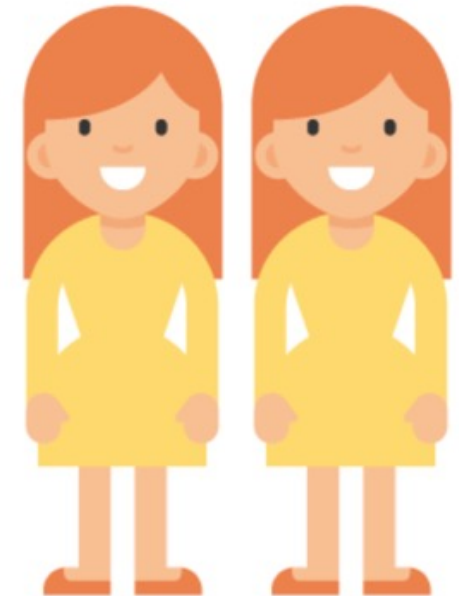


Fragesteller\*in

1. Fragesteller\*in schildert die Situation (5 Min.)



2. Berater\*innen stellen Verständnisfragen,  
Fragesteller\*in antwortet direkt (10 Min.)



Berater\*innen

## 2. Betrachten und Erweitern des Problems



Fragesteller\*in

3. Ideen und Gedanken zur Ursachen und Zusammenhängen  
Welche Fragen hört ihr raus? (5 Min.)



4. Stellungnahme: Was spricht mich davon an?  
Zu welcher Fragestellung will ich Lösungsvorschläge? (5 Min.)



Berater\*innen

### 3. Auf der Suche nach Lösungen

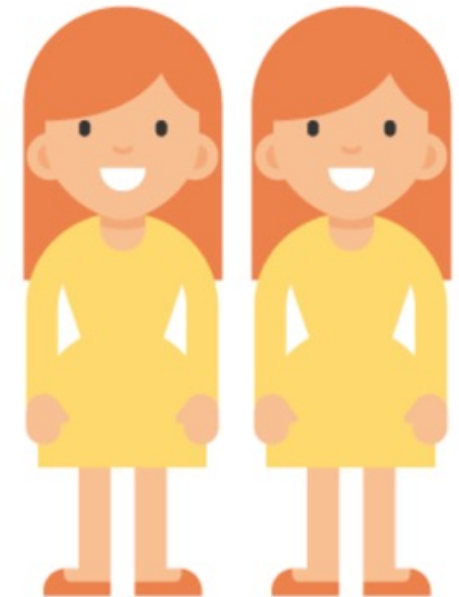


Fragesteller\*in

5. Brainstormen von Lösungsideen (10 Min.)

Hört sich alle Lösungsvorschläge an  
(und macht sich ggf. Notizen)

Keine  
Diskussion



Berater\*innen



## 4. Entscheiden und abschließen



Fragesteller\*in

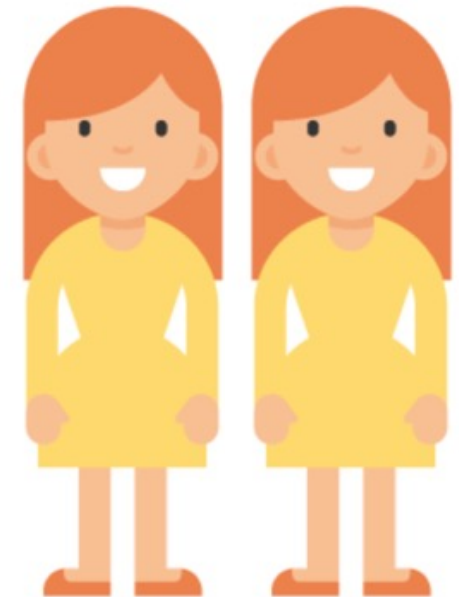
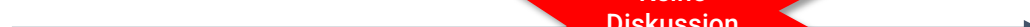
6. Sagt, welche Vorschläge / Ideen er/sie mitnimmt  
(5 Min.)



Hören zu



Ich nehme mir vor...



Berater\*innen

## Ablauf der Kollegialen Beratung in der Gruppe

Was	Dauer
Fallpräsentation	5'
Verständnisfragen klären	10'
Ideen und Gedanken zu Ursachen und Zusammenhängen	5'
Stellungnahme Fragesteller*in	5'
Brainstormen von Lösungsvorschlägen	10'
Fragesteller*in gibt Rückmeldung/Feedback	5'

Kaffeepause bis 10.40 Uhr



## Auswertung: Wie war das Arbeiten mit der Methode? Was nimmst Du mit?

Eine WUNDERbare  
Erfahrung 👍😊

War sehr inspirierend  
und produktiv.

sehr hilfreiche Methode,  
um viele Anregungen zu  
bekommen

Mut

Ich durfte Fallgeberin  
sein und danke meiner  
Gruppe sehr, es war  
ungeheuer treffend und  
hilfreich!

Wir hatten eine  
wunderbare Erprobung  
der Methode.

Wertvolle Erfahrung –  
bereichernd

Wir hatten eine sehr gute  
Moderatorin, das hat es  
erleichtert Beraterin zu  
sein

## Auswertung: Wie war das Arbeiten mit der Methode? Was nimmst Du mit?

Schult das Zuhören und  
Reinfühlen...

Perspektivwechsel!!! Das  
ist wichtig.

Struktur ist total wichtig

Das Zusammenwirken  
aller Beteiligten war sehr  
bereichernd.

Die Theorie in der Praxis  
anzuwenden, war super.

Tolle Erfahrung der "Kraft  
des Wir" wieder mal!!!  
Danke! 🥰

Typisches Coaching. Hat  
geklappt. Zeit etwas kurz  
...

Es war sehr spannend!  
Vielen Dank für das  
Angebot!

## Kontakt

- Teresa Ewen [ewen@breuninger-stiftung.de](mailto:ewen@breuninger-stiftung.de)
- Simone Götz [goetz@breuninger-stiftung.de](mailto:goetz@breuninger-stiftung.de)

**Wir sind umgezogen!**

Der **intus<sup>3</sup> Salon online** ist ab 2022 als festes Format in der ONLINE AKADEMIE der Helga Breuninger Stiftung beheimatet.

Prof. Dr. Tania Singer



Dr. Helga Breuninger



Katharina Wyss



**intus<sup>3</sup> Salon** online

**Prof. Dr. Tania Singer**  
**„Zukunftskompetenzen Empathie und Mitgefühl“**

**So., 13. März 2022, 11 – 12.30 Uhr · kostenfreie Teilnahme**

Anmeldung hier oder auf  
[www.helga-breuninger-stiftung.de](http://www.helga-breuninger-stiftung.de)

